

Z Gerontol Geriat 2017 · 50:651–652
DOI 10.1007/s00391-017-1297-0
Online publiziert: 14. August 2017
© Springer Medizin Verlag GmbH 2017



Janina Frank¹ · Birgit Babitsch²

¹ Abteilung Morbiditätsorientierung in der Vergütung, Kassenärztliche Bundesvereinigung, Berlin, Deutschland

² Fachgebiet New Public Health, FB 8 – Humanwissenschaften, Universität Osnabrück, Osnabrück, Deutschland

Erratum zu: Kompression oder Expansion der Morbidität in der ambulanten Versorgung?

Die Generation 65plus in 2007 und 2014

Erratum zu:

Z Gerontol Geriat

DOI 10.1007/s00391-017-1291-6

In der zunächst veröffentlichten Online-Version des Beitrags war die **Abb. 3** fehlerhaft dargestellt.

Der Verlag bittet, den Fehler zu entschuldigen und um Beachtung der korrekten Version.

Korrespondenzadresse

Diplom Kauffrau (FH) J. Frank, MPH

Abteilung Morbiditätsorientierung in der Vergütung, Kassenärztliche Bundesvereinigung
Herbert-Lewin-Platz 2, 10623 Berlin,
Deutschland
jfrank@kbv.de

Die Online-Version des Originalartikels ist unter
DOI [10.1007/s00391-017-1291-6](https://doi.org/10.1007/s00391-017-1291-6) zu finden.

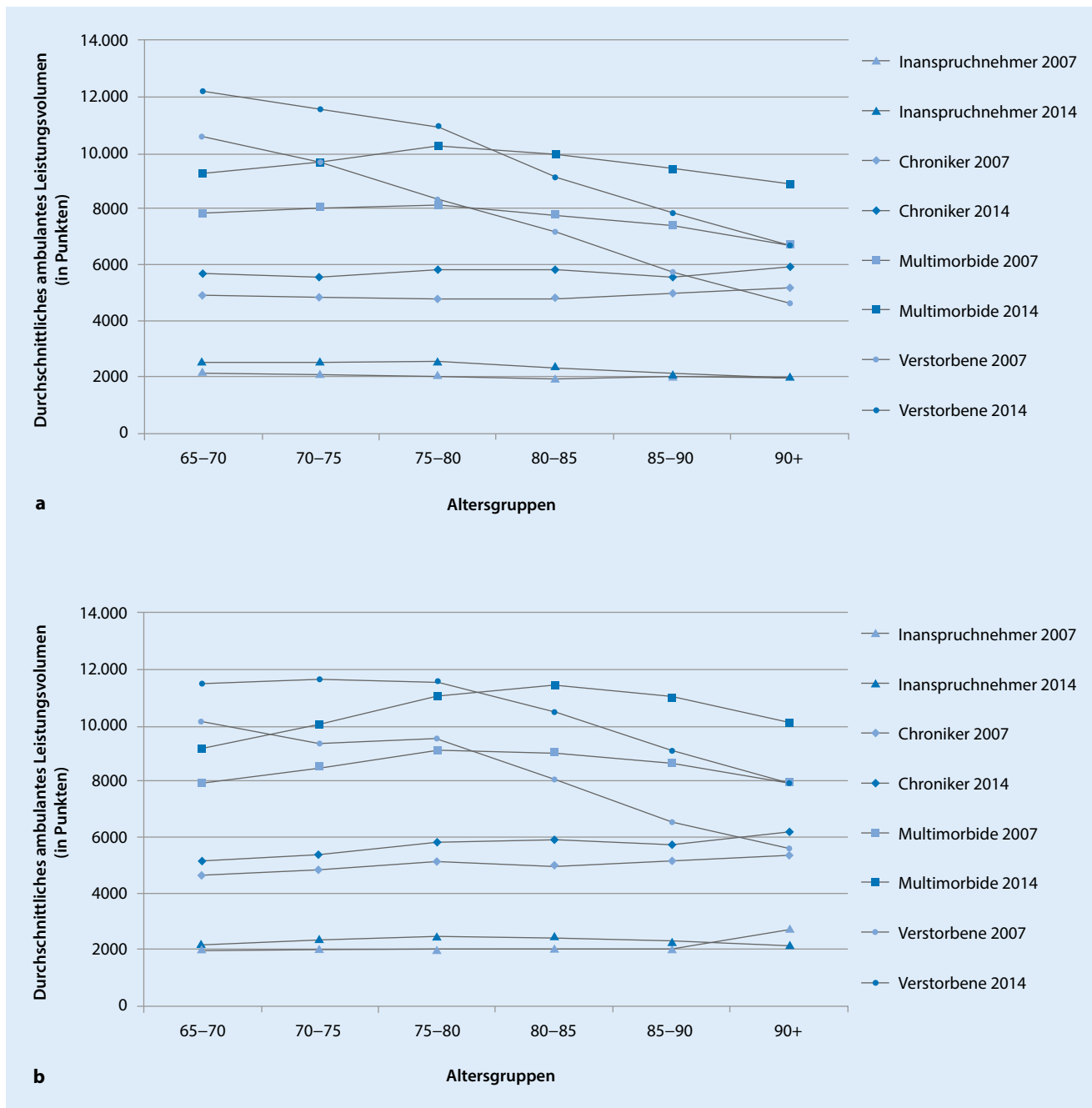


Abb. 3 ▲ Durchschnittliches ambulantes Leistungsvolumen in Punkten der Generation 65plus in den Jahren 2007 und 2014. Quellen: GSPR 2009 und GSPR 2014. Anmerkung: **a** bezieht sich auf Frauen und **b** auf Männer